

Flüchtlingsadventkalender: 24. Dezember 2019

Ich komme gerade von einer Reise aus Kopenhagen, wo die Aktion Wiener Kinder ihr 100-jähriges Bestehen gefeiert hat! Damals, nach dem 1. und 2. Weltkrieg, fanden sich zahlreiche Familien, die Kinder aus den Kriegsgebieten aufpäppelt und umsorgt haben. Lebenslange Freundschaften und Familientreffen waren die Folgen...

Heute schreiben wir Berichte, Statistiken und entwerfen Modelle, wie Integration mit Menschen aus dem arabischen Raum gelingen kann – wir holen aktiv kleine Kinder, um ihnen Essen und ein warmes weiches Bett zu geben...

In welcher Welt und Zeit leben wir und inwieweit können wir sie so mit gestalten, damit wir sie für alle lebenswert finden?

Meine diesbezüglich eindrucksvollste Erfahrung ist die des Weihnachtsfestes 2015:

Meine Kinder und mein Mann haben meine Mutter und das bei ihr wohnende syrische muslimische Ehepaar am 24.12.2015, nachdem R. und A. erst 2 Monate in Wien waren, zu uns eingeladen.

Allein die Auseinandersetzung, wie das Fest gefeiert werden kann, so dass alle Geladenen feiern können und wollen, hat uns nähergebracht.

Sie akzeptierten unseren Hund und wir tranken keinen Alkohol – das waren die einzigen Auflagen!

Wir beteten gemeinsam, wir feierten gemeinsam, wir aßen gemeinsam...und das war das schönste, feierlichste und fröhlichste Weihnachtsfest meines Lebens!

So einfach kann es manchmal sein...